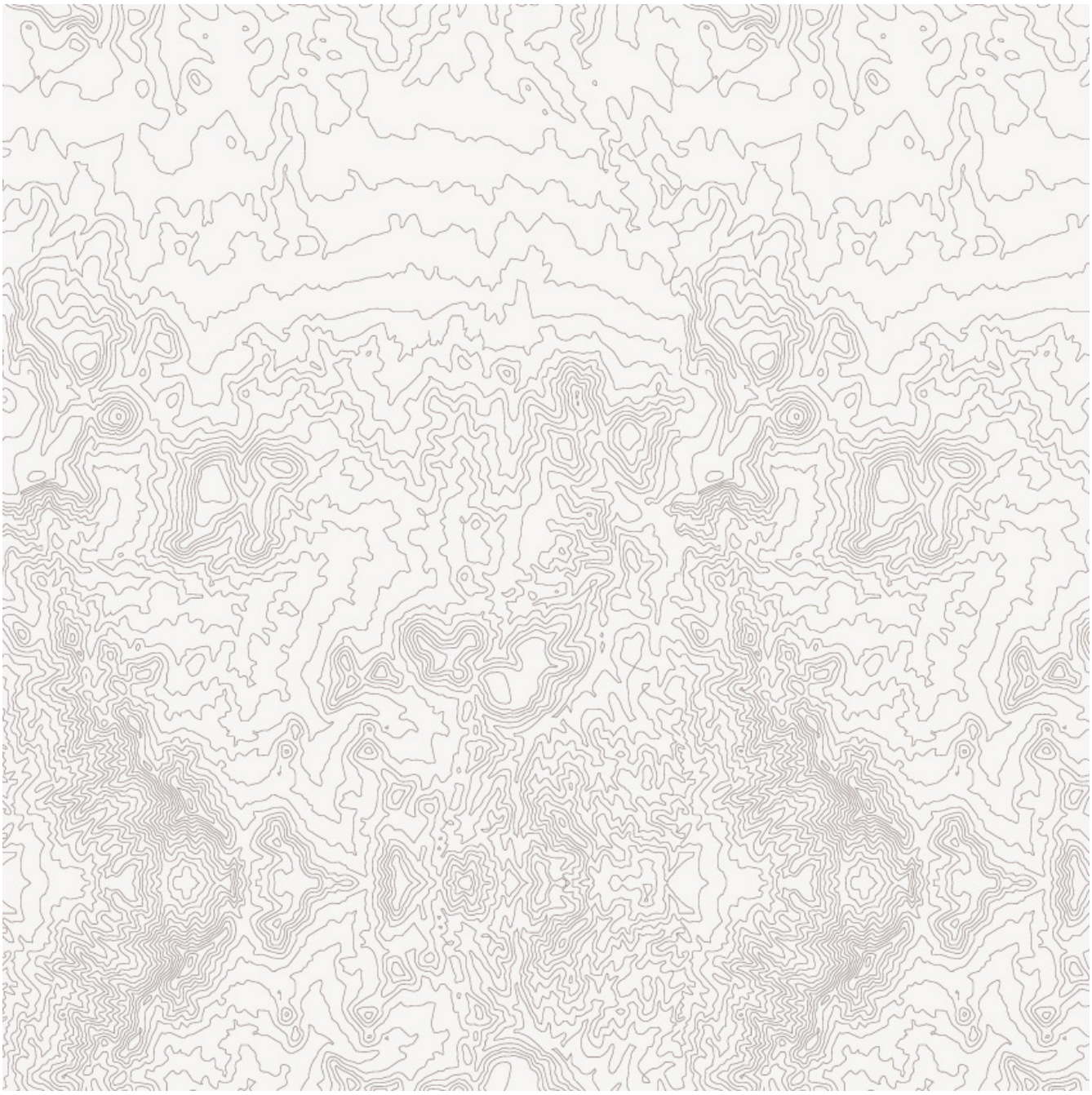
Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Regionales Energie- und Klimaschutzkonzept



Kunde

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Fakten

Zeitraum	2012 - 2013
Projektland	Deutschland

Auf der regionalen Ebene muss die Energiewende umgesetzt werden. Für die Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming erarbeitete EBP ein regionales Energie- und Klimaschutzkonzept.

Die Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming umfasst drei Landkreise und zwei kreisfreie Städte mit insgesamt etwa einer Dreiviertelmillion Einwohnerinnen und Einwohnern im Westen Brandenburgs. Sie ist eine von fünf Planungsregionen des Landes. Im Jahr 2013 wurden erstmals landesweit regionale Energie- und Klimaschutzkonzepte als informelles Instrument der Regionalplanung, erstellt. Dabei erarbeitete EBP neben dem REK Havelland-Fläming REK Havelland-Fläming auch das REK für die Region Prignitz-Oberhavel.

Ziel des REK für die Region Havelland-Fläming war es, den energetischen Status Quo der Region zu erfassen und räumlich- sachlich differenzierte Potenziale – insbesondere im Bereich der erneuerbaren Energien – zu quantifizieren. Davon ausgehend zeigte EBP Handlungsnotwendigkeiten und -möglichkeiten für die Region und ihre Kommunen auf.
So brachte EBP in der Umsetzungsphase des Konzeptes regionale Projekte im Bereich Energieeffizienz und erneuerbare Energien auf den Weg und initiierte gleichzeitig auch „weiche“ Maßnahmen zur Akzeptanz der Energiewende.

Mit den für alle Kommunen und Landkreise der Region erfassten Energie- und Potenzialdaten baute EBP eine umfangreiche Datenbank aufgebaut werden, auf welche kommunale Akteure zur Unterstützung eigener Analysen und Maßnahmen Zugriff haben. Darüber hinaus bietet das REK weitere Informationen, Optionsmodelle sowie Handlungsansätze für die Kommunen der Region. Somit dient das REK insbesondere auch als wichtige Grundlage für die lokale Initiierung und Umsetzung von konkreten Klimaschutzmaßnahmen.

Ansprechpersonen

Corinna Berger

Annika Flintrop